Abgeordnetenhaus BERLIN

Drucksache 19 / 14 957
Schriftliche Anfrage

19. Wahlperiode

Schriftliche Anfrage

des Abgeordneten Stefan Förster (FDP)

vom 23. Februar 2023 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 23. Februar 2023)

zum Thema:

Wie weit sind die Restaurierungsarbeiten bei der Regattatribüne in Grünau?

und **Antwort** vom 07. März 2023 (Eingang beim Abgeordnetenhaus am 10. März 2023)

Senatsverwaltung für Inneres, Digitalisierung und Sport

Herrn Abgeordneten Stefan Förster (FDP)
über
den Präsidenten des Abgeordnetenhauses von Berlin

über Senatskanzlei - G Sen -

A n t w o r t
auf die Schriftliche Anfrage Nr. 19/ 14 957
vom 23. Februar 2023
über Wie weit sind die Restaurierungsarbeiten bei der Regattatribüne in Grünau?

Im Namen des Senats von Berlin beantworte ich Ihre Schriftliche Anfrage wie folgt:

Vorbemerkung:
Die Schriftliche Anfrage betrifft Sachverhalte, die der Senat nicht allein aus eigener Zuständigkeit und Kenntnis beantworten kann. Er war gleichwohl bemüht, Ihnen eine Antwort auf Ihre Anfrage zukommen zu lassen, und bat das Sportmuseum Berlin um eine Stellungnahme, die in die Beantwortung eingeflossen ist.

Seit August 2021 befindet das Sportmuseum Berlin/Grünauer Wassersportmuseum unter einer neuen Leitung, da die ehemalige Leiterin aus Altersgründen ausgeschieden ist. Entsprechend können Fragen, die sich auf Ereignisse deren Amtszeit beziehen, nicht erschöpfend beantwortet werden.

1. Wie ist der aktuelle Realisierungsstand bei der Restaurierung und Sanierung der Regattatribünen in Grünau?

Zu 1:
Die Entkernung und Schadstoffsanierung einschl. der Sanierungsarbeiten an der Tragkonstruktion der Tribüne ist abgeschlossen. Das gilt auch für die Rohbauarbeiten.
Die neue Stufenanlage ist zu 90 % montiert einschl. Unterdach mit Abdichtung und Dämmung.

Das Überdach der Tribüne ist komplett erneuert. Alle Fenster sind erneuert.
Die öffentlichen Sanitäranlagen in der Tribüne (2 Trakte) wurden im August 2021 fertiggestellt und werden seitdem bei öffentlichen Veranstaltungen genutzt.
Die Putzfassade ist zu 75 % erneuert. Die Abdichtung des Mauerwerkes horizontal und vertikal ist erfolgt.
Die Grundinstallation der TGA, die Trockenbau - und Estricharbeiten im Rahmen des Innenausbaus sind zu 80 % erfolgt.
Die Tragkonstruktion für die Innentreppen einschl. Steganlage im Museum ist erfolgt.
Gerade erfolgen im Innenbereich Dämmputzarbeiten und die Installation der Heizkörper.

2. Welche Bauabschnitte sind bereits vollendet und was wurde jeweils an Maßnahmen durchgeführt?

Zu 2:
Entkernung und Schadstoffsanierung abgeschlossen (1. BA).
Einbau Sanitärkerne abgeschlossen (2. BA).
Sanierung Stufenanlage und Bodenplatte zu 90 % fertiggestellt. (3. BA).

3. Wann war die ursprüngliche Fertigstellung vorgesehen und welches Datum wird nun als realistisch angesehen?

Zu 3:
Die Sanierung der denkmalgeschützten Gebäudehülle einschl. der Stufenanlage sollte in 2021 fertiggestellt werden.
Erst mit der Vorab - Freigabe der GRW - Mittel am 07.08.2020 war die Gesamtfinanzierung der Hüllensanierung gegeben.
Die geschlossene Finanzierung für den Innenausbau einschl. Überdach lag erst mit der Bestätigung der Sondermittel sjk mit Datum vom 19.08.2021 vor.
Die Fertigstellung des Gesamtbauvorhabens ist zum August 2023 geplant.

4. Was sind die Gründe für die Verzögerungen bei den Arbeiten?

Zu 4:
Aufgrund der desolaten Bausubstanz und der schwierigen statischen Gegebenheiten konnten die Sanierungsarbeiten nur in einzelne Abschnitte durchgeführt werden. Die statisch erforderliche Kleinteiligkeit der Arbeiten veränderten die Ausführung wesentlich. Zusätzliche Verzögerungen entstanden durch die Kündigung und Insolvenz der Rohbaufirma.

Materialengpässe und Kapazitätsprobleme bei allen Gewerken infolge Corona- und Ukrainekrise führten zu zusätzlichen Verzögerungen.

5. Wie ist die künftige Aufteilung der Nutzer in der Tribüne vorgesehen? Wer erhält welche Räumlichkeiten in welcher Größe und wann sollen diese bezugsfertig sein?

Zu 5:
Der Ausbau der Tribüne erfolgt für 4 Nutzer:
DLRG, Wassersportmuseum, Soziokulturelles Zentrum, Sportamt mit Lagerflächen.
Die Nutzung der Räumlichkeiten durch DLRG, soziokulturelles Zentrum und Sportamt ist ab IV. Quartal 2023 geplant.
Die Eröffnung des Museums im Juni 2024.

6. Welche Auflagen des Denkmalschutzes sind bei dem Projekt zu beachten?

Zu 6:
Alle Maßnahmen an der Denkmalgeschützten Fassade, der Stufenanlage und im Außenbereich müssen intensiv mit dem Denkmalschutzamt des Bezirkes abgestimmt werden. Im Innenbereich sollen nach Abstimmung teilweise alten Türen wiederverwendet und der vorhandene Fliesenbelag im Mittelgang erhalten werden.

7. Wie hoch sind die Baukosten und wie schlüsseln sich diese auf die einzelnen Maßnahmen auf?

Zu 7:
Siehe Anlage 1 - Beantwortung Frage 7.

8. Aus welchen Etats erfolgt die Gesamtfinanzierung und zu jeweils welchem Anteil?

Zu 8:
Siehe Anlage 2 - Beantwortung Frage 8.

9. Ist mit Kostensteigerungen gegenüber den ursprünglichen Planungen zu rechnen und wenn ja, in welcher Höhe? Wie können diese Mehrkosten gedeckt werden?

Zu 9:
Gerade wird die aktuelle Prognose der Baukosten gestellt. Aufgrund der allgemeinen Preissteigerung und durch vorher nicht erkennbare zusätzliche Maßnahmen besonders bei

der Sanierung der alten Bausubstanz sind weitere Mehrkosten zu erwarten. Es muss von Mehrkosten in Höhe von ca. 500 T€ ausgegangen werden.
Der Senat versucht, zusätzliche Sondermittel einzuwerben.

Berlin, den 07. März 2023

In Vertretung

Dr. Nicola Böcker-Giannini
Senatsverwaltung für Inneres, Digitalisierung und Sport

Hoch B

Anlage 1 - Beantwortung Frage /

Regattatribüne Grünau – Prognose nach Bauabschnitten
Stand März 2023 - Ohne Ausstattung Museum

BA 1 Entkernung / Schadstoffsanierung	BA 2 Sanitäranlage / Installationskanal	BA 3 Denkmalgerechte Sanierung Stufenanlage	BA 4 Denkmalgerechte Fassadensanierung	BA 5 Innenausbau Soz. kult. Zentrum	BA 6 Innenausbau Wassersportmuseum	BA 7 Innenausbau DLRG / Sportamt	BA 8 Sanierung Tribünendach	Gesamt
552.356,88 €	1.437.833,11 €	4.385.000,00	2.480.000,00	1.420.000,00	1.450.000,00	783.066,94	835.882,46	13.344.139,39

Anlage 1

Anfrage Nr. 8. Aus welchen Etats erfolgt die Gesamtfinanzierung und zu jeweils welchem Anteil?

Regattatribüne Grünau – Finanzierungsübersicht

Sanierung und Ausbau

			Summe Mittel
Mittel des bezirklichen Bauunterhalts	2019	379.226,31 €	1.103.936,22 €
	2021	724.709,91 €	
Sondervermögen Infrastruktur Wachsende Stadt (SIWA II / SIWANA IV)		1.000.000,00 €	3.000.000,00 €
		2.000.000,00 €	
Sportanlagensanierungsprogramm (SSP – 2018)	2018	464.660,32 €	1.462.268,14 €
	2021	794.607,82 €	
	2022	203.000,00 €	
Mittel Partei- und Massenorganisationen der ehem. DDR (PMO-Mittel)		2.400.000,00 €	2.400.000,00 €
Mittel zur Förderung wirtschaftlicher Infrastruktur (GRW-Mittel)		4.016.000,00 €	4.016.000,00 €
Bundesmittel zur Sanierung komm. Einrichtungen im Bereich Sport , Jugend und Kultur incl. erforderliche Eigenanteil des Bezirkes (SJK)		1.773.860,00 €	1.773.860,00 €
Gesamt			13.756.064,36 €

Mittel für UV in Höhe von 10 % bei der Fördermaßnahmen GRW abgerufen und freigegebn

Risikomittel bei der FördermaßnahmenSJK abgerufen , Freigabe noch nicht erfolgt.